



6. bis 24.
November
2024

Von Kapstadt bis Johannesburg mit Safari im Krüger Park Südafrika und Lesotho

Eine einzigartige Reise durch zwei wunderbare Länder! Diese dreiwöchige Tour führt dich zu den schönsten Gegenden in Südafrika und Lesotho. Du genießt eindrucksvolle Motorradstrecken, feines Essen und schöne Hotels. Lernst Land und Leute kennen und entdeckst die bewegte Geschichte Südafrikas. Auf unserer Reise folgen wir den Spuren der Voortrekker. Es sind die europäischstämmigen Einwohner Südafrikas, die ab 1835 vor den Briten von der Kapregion in Richtung Osten flüchten mussten. Wir fahren von Kapstadt nach Johannesburg, machen einen dreitägigen Abstecher ins Königreich Lesotho sowie in die Drakensberge und gehen auf Safari im Krüger Nationalpark. Dabei sind wir auf geteerten Strassen unterwegs. Bei der Töffmiete kannst du zwischen BMW, Honda, KTM, Harley Davidson wählen.

Tourdaten

- 19 Reisetage, davon 17 vor Ort in Südafrika
- 14 Tage Motorradmiete, davon 12 Fahrtage mit Tourguide
- 3 Ruhetage (in Kapstadt, Lesotho und im Kruger Nationalpark)
- Ca. 3'800 Gesamtkilometer
- Tagesetappen zwischen 160 und 450 km
- Asphalttour, kurze Passagen zu den Lodges teils ungeteert aber gut befahrbar
- Schwierigkeitsgrad: Leicht und locker

Motorräder

- Kategorie 1: BMW F750GS/F850GS, HD Sportster 1200, Honda Transalp 750
- Kategorie 2: BMW F850GS Adventure, BMW R1250GS, BMW R18 Bagger, HD Sports Glide, Honda Africa Twin 1100, Yamaha Ténéré 700
- Kategorie 3: BMW R1250GS Adventure, HD Street Glide, HD Ultra Limited
- Miete vorbehaltlich Verfügbarkeit. Je nach Motorrad fällt eine Mietkaution zwischen ca. CHF 700 und CHF 1'800 an.
- Topcases und Seitentaschen sind gegen Aufpreis und Vorbestellung verfügbar. Näheres auf Anfrage.



Flüge

Gerne unterstützen wir dich bei der Auswahl und Buchung deiner Flüge.

Das ist alles dabei

- Reise gemäss Programm ab Kapstadt bis Abflug Johannesburg
- 16 Übernachtungen mit Frühstück in guten Hotels und Lodges
- 16 Nachtessen
- Motorradmiete mit unlimitierten Kilometern und Versicherung ohne Selbstbehalt
- Besuch einer Straussenfarm in Oudtshoorn
- Safari im Krüger Nationalpark
- Wildparkgebühr im Krüger Nationalpark
- Besuch der Pinguinkolonie in Simonstown
- Eintritt zum Kap der Guten Hoffnung
- Begleitfahrzeug für Gepäck, Pannen und Getränke
- Tourleitung und -begleitung durch Toeffreisen AG

Wenig ist nicht dabei

- Flug Schweiz - Kapstadt und Johannesburg - Schweiz
- Benzin-, Strassen- und Parkgebühren
- Verpflegung, soweit nicht erwähnt
- Eintritte und Ausflüge, soweit nicht erwähnt
- Alle sonstigen Leistungen, die nicht ausdrücklich inkludiert sind
- Annullations- und Reiseversicherung

Programm

1. Tag Flug Zürich - Kapstadt

Mit deinem Nachtflug nach Kapstadt beginnt unsere Entdeckungstour nach Südafrika.

2. Tag Ankunft in Kapstadt

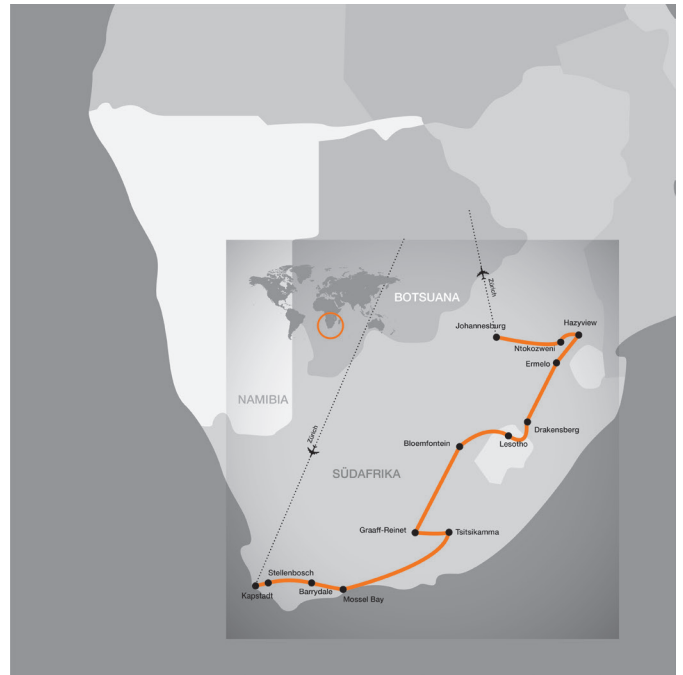
Wir landen am frühen Morgen in Kapstadt mit nur einer Stunde Zeitverschiebung. Wir sind also ausgeruht und können das besondere Flair dieser tollen Stadt sofort geniessen. Hier machen wir individuelles Programm oder du tust dich mit anderen aus der Gruppe zusammen. Mit dem „Hop on, Hop off“ Bus geht es beispielsweise unkompliziert zum Tafelberg, ins Bo-Kaap Viertel mit den farbigen Häusern oder du entdeckst die Waterfront, das nahegelegene Hafengebiet, welches zu Fuss von unserem Hotel nur wenige Gehminuten entfernt ist. Abends ein erstes, gemeinsames Nachtessen zum Kennenlernen.

3. Tag Ruhetag Kapstadt

Heute hast du noch einen ganzen weiteren Tag Gelegenheit, das wunderschöne Kapstadt zu entdecken.

4. Tag Kapstadt – Stellenbosch (160 km)

Nach der Übernahme unserer Mietmöbels geht's los. Es wird links gefahren, aber der Verkehr ist relativ stressfrei. Wir verlassen Kapstadt in Richtung Süden zur Kaphalbinsel. Neben kurvigen Strassen erwartet uns hier das Kap der guten Hoffnung. Anschliessend stoppen wir an einer Pinguinkolonie. Am späten Nachmittag hast du Zeit, die für den



Wein bekannte Stadt Stellenbosch zu erkunden.

5. Tag Stellenbosch - Barrydale (350 km)

Wir cruisen durch die Weinregion rund um Stellenbosch und geniessen Asphalt und Ausblick am Franschoek Pass. Kaffeestopp auf einem Weingut. In Montagu geniessen wir neben der kapholländischen Architektur unser Mittagessen. Der Tradouw Pass am Nachmittag ist eines der fahrerischen Highlights unserer Reise. Wir übernachten im Barrydale. Der kleine Ort hat sich zu einem Kult entwickelt, steht mit seinen Bars und Restaurants im Stil der amerikanischen Route 66 sinnbildlich für das südafrikanische Pendant: die Route 62.

6. Tag Barrydale - Mossel Bay (255 km)

Heute sind wir grösstenteils auf der Route 62 unterwegs - natürlich in Richtung Osten, wie es damals die ‚Voortrekker‘ genannten, europäischstämmigen Kapholländer vormachten, als sie vor den Briten flohen. Die Route 62 gilt als eine der schönsten Reiserouten durch Südafrika. Wir durchqueren die Wüste mit dem schönen Namen ‚Kleine Karoo‘ und es kommt richtiges Roadtrip-Feeling auf. Natürlich halten wir bei ‚Ronnies Sex Shop‘, dem legendären Café mit für heutige Verhältnisse ungewöhnlich unkorrekter Deckendekoration. Auf unserem weiteren Weg hat es wenig Verkehr und wir fahren oft viele Kilometer, bis wir einem anderen Fahrzeug begegnen. Am Nachmittag besichtigen wir eine Straussenfarm bei Oudtshoorn, dann drehen wir in Richtung Süden ab. Unser Ziel ist Mossel Bay am Indischen Ozean, wo wir unser schönes Hotel mit Meerblick beziehen.

7. Tag Mossel Bay - Tsitsikamma (220 km)

Wir folgen der Garden Route und geniessen den Blick aufs Meer. Mittagsstopp in Plettenberg Bay direkt am Wasser. Am Nachmittag entdecken wir

das Nature's Valley mit einem einsamen Strand, anschliessend entführt uns der abgelegene und quasi unbefahrene Bloukrans Pass in eine vergessene Zeit. Wir erreichen die Tsitsikamma - Urwaldregion, mittendrin erwartet uns unser stilvolles Hotel.

8. Tag Tsitsikamma - Graaf Reinet (400 km)

Wir begeben uns nochmals auf die Route 62 und sind wieder in einer sehr einsamen Gegend unterwegs. Der kurvige Pass ‚Uniondale Poort‘ verlangt fahrerische Konzentration vor dem Mittagsstopp. Am Nachmittag wird es mit der Zeit immer flacher. Unser Tagesziel Graaf Reinet liegt in der Karoo-Wüste an den Ausläufern der Sneeuberge. Von dort sehen wir auf das ‚Valley of Desolation‘ (deutsch: ‚Tal der Trostlosigkeit‘), bevor wir ein feines Nachtessen einnehmen.

9. Tag Graaf Reinet – Bloemfontein (450 km)

Die Landschaft bleibt karg, wird aber flacher. Unsere heutige Etappe ist zwar lang, aber leicht zu befahren und drum kommen wir gut vorwärts. Wir stoppen an zwei Sehenswürdigkeiten: im ‚Owl House‘ können wir das Werk der 1976 verstorbenen Künstlerin Helen Elisabeth Martins bewundern - sie gestaltete ihr Anwesen zu einem Gesamtkunstwerk um. Fasziniert vom Thema ‚Licht‘, arbeitete sie mit reflektierendem farbigem Glas, Spiegeln und Lampen sowie grossen Skulpturen von Eulen, Kamelen, Pfauen und Menschen. Das ‚Owl House‘ ist heute ein Museum. Auf dem weiteren Weg stoppen wir an der Mauer des ‚Gariiep Dam‘, dem grössten Stausee Südafrikas. Ein tolles Fotomotiv! Übernachtung südlich von Bloemfontein, eine der drei Hauptstädten Südafrikas.

10. Tag Bloemfontein - Lesotho (300 km)

Unsere Traumreise führt uns heute ins ‚Königreich im Himmel‘, wie Lesotho wegen seiner Höhenlage auch genannt wird. Etwa so gross wie Belgien, wird Lesotho komplett von Südafrika umgeben. Der Grenzübertritt ist kein Problem. In Lesotho erwartet dich alpines Flair in afrikanischer Ausführung, ausserdem traumhafte und kurvenreiche Strassen. Unsere luxuriöse Lodge liegt im Herzen Lesothos und ist umgeben von Bergen. Hier bleiben wir zwei Nächte.

11. Tag Ruhetag Lesotho

Entspannen im hoteleigenen Spa, eine kleine Wanderung oder doch eine Runde Töfffahren? Heute hast du die Wahl. Für einen Tour mit dem Motorrad empfiehlt sich ein Ausflug zum ‚Katse Dam‘. Die Talsperre des Stausees ist die zweithöchste in ganz Afrika und ein eindrückliches Fotomotiv. Die Strassen dorthin sind asphaltiert, kurvenreich und kaum befahren - sie werden dir ein breites Lächeln bescheren! .

12. Tag Lesotho - Drakensberge (320 km)

Leider müssen wir uns heute schon wieder aus dem Königreich Lesotho verabschieden. Es bleibt aber schön - unser Tagesziel sind die Drakensberge. Die Drakensberge sind das höchste Gebirge im südlichen Afrika und erreichen maximal 3'482 Meter. Sie versprechen atemberaubende Panoramen und abwechslungsreiche Strassen.

13. Tag Drakensberge - Ermelo (270 km)

Wir bewegen uns Richtung Norden und übernachten in Ermelo unweit von Swasiland. Morgen geht's in Richtung Krüger Nationalpark.

14. Tag Ermelo - Hazyview (320 km)





Wir befinden uns nun ganz im Nordosten von Südafrika, unweit von Mosambik, Simbabwe und Botswana. Unser Tagesziel ist ein schönes Hotel am Krüger Nationalpark. Er ist eines der größten Wildschutzgebiete in Afrika. In dem dicht mit Wildtieren besiedelten Reservat leben neben den ‚Big 5‘, also Löwen, Leoparden, Nashörner, Elefanten und Büffel, noch Hunderte weitere Säugetierarten sowie verschiedene Vogelarten, darunter Geier, Adler und Störche. Berge, Buschsavannen und Tropenwälder prägen das vielseitige Landschaftsbild. Hier bleiben wir zwei Nächte.

15. Tag Ruhetag Krüger Nationalpark
Heute steht ganz im Zeichen der Tiere. Wir lassen die Motorräder stehen und lassen uns per Jeep chauffieren. Diese Safari wirst du nie vergessen!

16. Tag Hazyview - Ntokozweni (280 km)
Auf dem Weg nach Ntokozweni befahren wir die Panorama Route. Sie ist eine der schönsten Strassen der Welt (sagen die Südafrikaner). Wir besuchen unter anderem Pilgrims Rest, God’s Window, Graskop mit seinen kleinen Geschäften sowie die Lisbon Falls.

17. Tag Ntokozweni - Johannesburg (300 km)
Auf dem Weg nach Johannesburg machen wir einen Stopp in Pretoria, der Hauptstadt Südafrikas. Hier schauen wir uns natürlich das ‚Voortrekkerdenkmal‘ an. Das 41 Meter hohe Gebäude wurde

1949 eröffnet. Der massive Granitbau wurde zu Ehren eben jener Voortrekker errichtet, die den Südwesten des Landes ab 1835 verliessen, um weitere Gebiete des heutigen Südafrikas zu besiedeln. Für uns schliesst sich damit der Kreis unserer Reise von Kapstadt nach Johannesburg, bevor wir dort unsere Motorräder schweren Herzens wieder abgeben.

18. Tag Flug Johannesburg - Schweiz
Wir haben noch die Zeit für Shopping in einer der schönen Malls des Stadtteils Sandton. Dann bringt uns unser Shuttle zum Flughafen und wir müssen uns von Südafrika verabschieden.

19. Tag Ankunft in der Schweiz
Wir verabschieden uns von alten und neuen Freunden. Es bleibt die Erinnerung: schön wird’s gewesen sein!



Preise in CHF

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Kategorie 1	7'990
Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Kategorie 2	8'390
Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Kategorie 3	8'790
Sozius/Sozia pro Person im Doppelzimmer	5'490
Einzelzimmerzuschlag	990